

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **15 (1908)**

Heft 40

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

— Hannot et Annette — Blanche Neige) Am Ende jeden Lesestückes sind Thèmes angegeben zur Bearbeitung durch den Schüler z. B. Lesestück: Au bain. Thèmes: 1. Un naufrage. 2. Un concours de natation. 3. Nous allons en petit bateau. 4. Notre établissement de bain. 5. Nous nous baignons dans la rivière (dans le ruisseau ou dans le lac). Ein willkommenes praktisches Büchlein. —r.

Sprechsaal.

* Es wäre von Interesse zu erfahren, ob die an der st. gall. Sekundarlehrerkonferenz vorgelegenen neuen Leitmotive über das Sekundarschulwesen des Kantons St. Gallen bereits vom hohen Erziehungsrate als die feiniigen erklärt worden, oder aber bloß persönliche Vorschläge eines Mitgliedes desselben seien. —r.

Sammelliste für Wohlfahrts-Einrichtungen unseres Vereins.

Durch Hrn. Lehrer J. Schönbächler in Schwyz von
Ungeannt

Übertrag: Fr. 3365. —

Fr. 5. —

Übertrag: Fr. 3370. —

Weitere Gaben nehmen dankbarst entgegen: Spieß Aug., Zentral-Kassier in Zuggen (Kt. Schwyz) und die Chef-Redaktion.

Briefkasten der Redaktion.

Der Leser findet in heutiger Nummer 2 Korrespondenzen, die gegenüber Arbeiten und Anschauungen tüchtiger und verdienter Mitarbeiter unseres Organes mehr und weniger scharf „reagieren“. Wir ließen beiden unverkürzt das Wort, ohne persönliche Stellung zu nehmen. Wir nehmen an, beide Herren Mitarbeiter ertragen eine anständig geäußerte Gegenansicht und finden mit uns, daß Kritik im eigenen Blatte nur belebend und belehrend wirkt. —

Dieser Nummer liegt die dritte wissenschaftliche Beilage dieses Jahres bei. Die gediegene Arbeit ist höchster Beachtung und ernstesten Studiums wert. —

Vakante Lehrerstelle in Zug.

Infolge Resignation ist an der hiesigen Knaben-Primarschule eine Lehrerstelle vakant geworden. Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt 28—30 Stunden, mit Fr. 2200 Jahresbesoldung inklusive Altersversorgung mit periodischen Alterszulagen bis auf Fr. 2400 nebst Nebengefällen. 352

Aspiranten wollen ihre Anmeldungen schriftlich und verschlossen, unter Beilegung ihrer Schul- und Sittenzeugnisse, mit Angabe des Bildungsganges und bisheriger praktischer Wirksamkeit, bis spätestens den 8. Oktober nächsthin an Herrn Stadtpräsident Dr. Silvan Stadlin eingeben.

Zug, den 21. September 1908.

Die Einwohnerkanzlei.

== Offene Schulstelle. ==

354

Die **Sekundarschule Rüznacht** ist infolge Wegzuges des bisherigen Inhabers dieser Stelle neu zu besetzen. Der Jahresgehalt beträgt 2200 Fr. Hierzu kommt noch die Rekrutenschule und die Fortbildungsschule, welche letztere beide mit 500 Fr. zu bezahlen sind. Beginn der Sekundarschule am 19. Oktober nächsthin. Anmeldungen sind bis 8. Oktober zu richten an Schulratspräsident **Pfarrer W. Cattani**.

Druckarbeiten aller Art besorgen billig, schnell und schön **Eberle & Rickenbach, Einsiedeln (Schweiz)**.

Tintenpulver

zur einfachen, schnellen Bereitung guter schwarzer Tinte. 1 Pfd. gibt 25 Liter. Preis 6 Fr. Seit 28 J. eingeführt. Saiten aller Art enorm billig u. gut. Preisl. grat. (S 6300 D) 353 **Hs. Dümlein, Basel**.



Wandtafeln
in Schiefer und Holz

118 stets am Lager. H1427Z

Insertate

sind an die Herren **Saasenstein & Bogler in Luzern** zu richten.

Ziehung **Balsthal** definitiv am
29. Oktober.
Haupttreffer **40,000** und **10,000 Fr.**

== Lose ==

von **Balsthal, Olten, Luzern** und **Kinderasyl Walterschwyl** versendet à **1 Fr.** und Ziehunglisten à **20 Cts.**

Frau Haller, Luzern,
vormals Zug.

Auf 10 ein Gratislos.
Nach Balsthal folgt Olten.

LOSE

à 1 Fr. der **Zuger Stadttheater-Lotterie** — (Extra Emission) Haupttreffer: Fr. 40,000 Fr. 20,000 und zwei à Fr. 10,000. Für 10 Fr. - 11 Lose und Ziehunglisten à 20 Ct. versendet das **Bureau der Stadttheater-Lotterie in Zug.** (H 6030 Lz. 270)

Eine

Lehrerin

mit guten Zeugnissen und mit zugerisch- und luzernischem Patent versehen, gegenwärtig an Gesamtschule mit 8 Klassen wirkend, wünscht leichtere Stellung. Auch Stellvertretung wird angenommen. Auskunft unter 5159 bei **Saasenstein und Bogler, Pilatusstraße, Luzern.** 351